

Regelungen zur Einhaltung der Berufspflichten (Umfang des QS-Handbuchs) – Vorgaben nach WPO und BS WP/vBP

FALLBEISPIEL 2: WP-Praxis, 4 Partner, 50 Mitarbeiter, 30 Prüfungsaufträge pro Jahr

Lfd. Nr.	REGELUNGSBEDARF IM QSS gem. § 55b Abs. 2 WPO + § 51 BS WP/vBP (bei Durchführung von Prüfungen nach § 316 HGB)	1 Berufsständisch geforderte Qualitätsziele	§ 55b II Nr. WPO	§ 51 I Nr. BS WP/vBP	2 Bsp. Risikobeurteilung	3 Einrichtung von Regelungen und Maßnahmen des QMS
1.	Regelung zu internen QSS-Mechanismen , -verfahren zur Risikobewertung, Kontroll- und Sicherheitsvorkehrungen für Datenverarbeitungssysteme		§ 55b II Nr. 1	§ 51 I Nr. 2,10	mittel	Einheitliche Regelungen und Schulungen
2.	Einsatz angemessener und wirksamer Systeme und Verfahren, der/des erforderlichen Mittel/Personals vorhandener Ressourcen (Technik, Fachpersonal)		§ 55b II Nr. 2		mittel	Einheitliche Vorgaben (Sollsysteme)
3.	Vorschriften zu Berufspflichten , insbes. Eigenverantwortlichkeit , Unabhängigkeit, Unparteilichkeit und Vermeidung der Besorgnis der Befangenheit		§ 55b II Nr. 3	§ 51 I Nr. 1, 2 28-37	mittel	Auftragsannahmecheck / jährliche Unabhängigkeitsabfrage / unterjährige anlassbezogene Unabhängigkeitsabfrage
4.	Kenntnisse der 4a. eingesetzten Mitarbeiter, 4b. Fortbildung , 4c. Anleitung und Kontrolle		§ 55b II Nr. 4	§ 51 I Nr. 5, 8, 10	mittel mittel mittel - hoch	Strukturiertes Aus- und Fortbildungsprogramm für alle Kollegen, entsprechend der Qualifikationshilfe
5.	Regelung zur Führung der Prüfungsakten nach § 51b Abs. 5 WPO		§ 55b II Nr. 5	§ 51 I Nr. 10	mittel	nachvollziehbare Aktenführung – digital, kanzleiweit einheitlich
6.	Regelung zu Vorfällen, die ordnungsgemäße Durchführung der Prüfungstätigkeit gefährden, Dokumentation		§ 55b II Nr. 6	§ 51 I Nr. 11	mittel	Regelungen festlegen, kommunizieren und schulen
7.	Whistleblower-Verfahren Meldung potentieller / tatsächlicher Verstöße		§ 55b II Nr. 7	§ 51 I Nr. 11	mittel	anonymer, virtueller oder analoger Briefkasten
8.	Grundsätze zur Vergütung und Gewinnbeteiligung nach § 55 WPO (außerhalb Partnerkreis)		§ 55b II Nr. 8	§ 51 I Nr. 13	./.	
9.	Bei Auslagerung wichtiger Prüfungstätigkeiten an Dritte: Aufrechterhaltung des internen QSS und der Berufsaufsicht		§ 55b II Nr. 9	§ 51 I Nr. 14	gering - mittel	ggf. Regelungen gem. § 50a WPO
10.	Regelung zur Auftragsannahme und -fortführung, Vorzeitige Beendigung (vgl. § 318 Abs. 6 WPO)			§ 51 I Nr. 2, 3	obligatorisch	Pflicht zur Regelung Qualitätsbeurteilung Partner, Vertrag unabhängig von Risiko und Gegebenheiten der WP-Praxen
11.	Einstellung von Mitarbeitern , Einholung von Erklärungen und deren Dokumentation			§ 51 I Nr. 4	mittel - hoch	ausgereiftes wiederkehrendes Mitarbeiterbeurteilungssystem
12.	Jährliche Beurteilung fachlicher Mitarbeiter			§ 51 I Nr. 1	mittel - hoch	jährliche Beurteilung plus ggf. Personalgespräch
13.	Gesamtplanung aller Aufträge			§ 51 I Nr. 7	mittel	zumeist Excellösungen; ggf. professionelles Planungstool
14.	Organisation der Fachinformation			§ 51 I Nr. 8	mittel	Informationskreise, kanzleieigenes System zur Buchung von Veranstaltungen
15.	Prüfungsplanung			§ 51 I Nr. 9	mittel	einheitliches System zur Auftragsabwicklung (kanzleieigen, AUDICON, DATEV, etc.)
16.	Auftragsabwicklung			§ 51 I Nr. 10	mittel	
17.	Regelung zur 17a. Berichtskritik 17b. Konsultation 17c. auftragsbegleitenden Qualitätssicherung		§ 55b II Nr. 12	§ 51 I Nr. 48 § 60 Abs. 1 Nr. 1	mittel mittel obligatorisch	leichte Umsetzung im Partnerkreis (gegenseitige Kontrolle) leichte Umsetzung im Partnerkreis (gegenseitige Beratung) Pflicht zur Regelung unabhängig von den Gegebenheiten der WP-Praxis
18.	Schaffung und Pflichten einer Auftragsdatei		§ 51c	§ 51 I Nr. 45	obligatorisch	Pflicht zur Regelung unabhängig vom Risiko
19.	Festlegungen zum Nachschausystem			§ 51 I Nr. 15, 49, 63	mittel	Verteilung der Verantwortlichkeiten
20.	Mitarbeiterbeurteilung: Leistungsbewertung entkoppelt von Nichtprüfungsumsätzen bei Prüfungsmandaten			§ 61 Abs. 1 Nr. 1	mittel	sofern angestellte WP, angemessene Regelungen finden
21.	Personalwesen: Anreizsysteme für Mitarbeiter zur Steigerung der Qualität / des Qualitätsbewusstseins			§ 61 Abs. 2 Nr. 1	mittel	ggf. Einrichtung „Belohnungssystem“